

Position 1 (45%)

a Organisieren von Betriebsabläufen

c Erfassen von Informationen zu Haut- und Körperzustand und Planen der Behandlungen

d Durchführen von Behandlungen an Gesicht, Hals, Nackenbereich und Dekolleté

Bewertungskriterien	Indikatoren	Begründung für Punkteabzug	Punkte maximal	Punkte erreicht
1.1. Gesichtsbehandlung an einem jungen Modell				
Arbeitsplatz vorbereiten (a.1.1, a.1.2, a.1.3, a.1.5, a.4.9, a.4.10)				
Massnahmen der persönlichen Hygiene und zur Vermeidung von Unfällen sind eingehalten	Kurze Nägel, keinen Schmuck an den Händen, keinen weiteren störenden Schmuck, Haare zusammengebunden, kürzere Haare fallen nichts ins Gesicht, saubere und angemessene Arbeitskleider und Arbeitsschuhe		3	
Organisation des Boys erfolgt organisiert und in sinnvollen Arbeitsschritten	zeitlich effizient, Materialien und Instrumente sind systematisch und sinnvoll für die Arbeitsprozesse der Behandlung angeordnet		3	
Materialien und Instrumente sind vollständig und hygienisch vorbereitet	Materialien der Behandlung und dem Modell angepasst, Hygienemassnahmen eingehalten		3	
Arbeitsplatz ordentlich und sauber vorbereitet	Arbeitsplatz für Behandlung bereit, Arbeitsflächen sauber, Liege ist geschützt, Abfalleimer in der Nähe, mögliche Unfallgefahren entfernt, Funktion der elektrischen Geräte geprüft		3	

Arbeitsplatz ist ergonomisch für Kandiatiin/Kandiaten	Höhe der Liege im Verhältnis zum Arbeitstuhl, Höhe des Arbeitsstuhls im Verhältnis zur Körpergrösse, Arbeitsmaterialien in Griffnähe, Lichtquelle optimal platziert Anpassung während der Behandlung falls notwendig (bezogen auf alle hier genannten Indikatoren)		3	
Gesicht, Hals und Dekolleté reinigen (d.1.1, d.1.2, d.1.4, d.1.6, d.1.12, d.1.14, d.1.15)				
Reinigung Augen und Lippen korrekt durchgeführt	Angepasstes Produkt, korrekte Fixierung, Reinigung schonend, systematisch, speditiv durchgeführt, gründlich, Hygienemassnahmen eingehalten		3	
Anwendung des Produkts (Oberflächenreiniger und wenn nötig Tonic) für die Gesichtsreinigung korrekt	Produktewahl angepasst auf Hautzustand, Produkt gemäss Anwendungshinweisen ökonomisch und ökologisch angewendet (inkl. Entfernung des Reinigungsprodukts)		3	
Reinigung von Gesicht, Hals und Dekolleté korrekt durchgeführt	Bewegungen von innen nach aussen, gesamtes Behandlungsfeld effizient und speditiv gereinigt, sinnvolle und systematische Reihenfolge der Griffe, Reinigungsprodukt gründlich schonend entfernt, Haut im gesamten Arbeitsfeld ist sauber und frei von Make-up, Hygienemassnahmen eingehalten		3	
Vorbereitung der Intensivreinigung korrekt	Produktewahl/Hilfsmittel angepasst auf Haut, Produkt gemäss Anwendungshinweisen aufbereitet, ökonomisch und ökologisch angewendet Falls nötig Vorsichtsmassnahmen zum Schutz des Modells getroffen		3	

Intensivreinigung technisch korrekt durchgeführt Einwirkzeit Beginn: _____ Ende: _____	produktespezifisch und dem Hautzustand angepasst manuell (z.B. Tempo, Griffe) oder mit angepassten Hilfsmitteln/Geräten angewendet, Intensivreinigung speditiv und produktespezifisch entfernt, gesamtes Arbeitsfeld miteinbezogen, Hygienemassnahmen eingehalten, Einwirkzeit/Anwendungszeit produktespezifisch beachtet		3	
Hautunreinheiten mit korrekter Technik ausgereinigt Beginn: _____ Ende: _____	wenn nötig mit passendem Instrument eröffnen, Richtung und Tiefe des Follikels beachtet, Dehnung und angemessener Druck zum Herausheben, Hautunreinheit komplett entfernt, Hygienemassnahmen eingehalten, effiziente Arbeitsweise		6	
hygienische Nachbehandlung nach Ausreinigung korrekt durchgeführt	spezifisches Präparat für Haut- und/oder Wunddesinfektion nach Bedarf angewendet, der Situation angepasste Anwendung		1	
Maske applizieren und entfernen, Abschlusspflege auftragen (d.1.7.,d.1.11., d.1.12., d.1.14., d.1.15.)				
Auftragetechnik Maske korrekt	speditives Auftragen mit angepasstem Hilfsmittel, gleichmässige Dicke der Maske bis zum Abschluss mit angepasster Produktmenge, Arbeitsfeld vollständig bedeckt, Hygienemassnahmen eingehalten		3	
Einwirkzeit eingehalten Beginn: _____ Ende: _____	Einwirkzeit/Anwendungszeit produktespezifisch beachtet		1	
Maske korrekt entfernt und Abschlusspflege aufgetragen	Maske speditiv, vollständig, sauber, schonend entfernt, Haut nachbehandelt, Abschlusspflege dem Hautzustand entsprechend, speditiv und schonend auf dem gesamten Arbeitsfeld aufgetragen, Hygienemassnahmen		3	
Wimpern und Brauen färben, Brauen formen (d.4.1., d.4.3., d.4.4., d.4.5., d.4.6., d.4.8., d.4.9., d.1.14., d.1.15.)				

Wimpern technisch korrekt gefärbt Farbe: _____	Hautschutz gegen die Farbe aufgetragen und dem Auge angepasst appliziert (z.B. Hautschutzcreme, Vaseline, Wimpernblättchen), Farbe im richtigen Verhältnis angemischt, homogene Farbmischung, Farbmenge ökologisch und ökonomisch, Hygienemassnahmen eingehalten		3	
Einwirkzeit eingehalten (Wimpern) Beginn: _____ Ende: _____	Einwirkzeit gemäss Anwendungshinweisen eingehalten		1	
Wimpernfarbe technisch korrekt ausgewaschen	Farbe speditiv, schonend und sauber entfernt, falls nötig Nachbehandlung zur Beruhigung der Augen, ökologischer und ökonomischer Umgang mit Material, Hygienemassnahmen eingehalten		3	
Brauenfarbe technisch korrekt aufgetragen und entfernt Farbe _____	Auftragen und Entfernen der Farbe schonend und speditiv, Farbmenge und Materialmenge ökologisch und ökonomisch, im richtigen Verhältnis angemischt, homogene Farbmischung, Hygienemassnahmen eingehalten		3	
Brauenhaare technisch korrekt entfernt	speditives Arbeiten, Spannung der Haut, wenn nötig Kühlung der Haut, keine Verletzung oder übermässige Reizung der Haut, z.B. Pinzette: kein Schleifen auf der Haut, Wachs: angepasste Vorbereitung, Richtung des Auftragens und Wegreissen, keine Resthaare, Hygienemassnahmen eingehalten		3	

Endresultat Brauen formen und färben	Brauenform der Gesichtsform entsprechend optimiert und symmetrisch, seitengleich, Brauen gleichmässig durchgefärbt, Farbtintensität links und rechts gleich, Farbergebnis typengerecht, regelmässige Farbschatten akzeptiert, keine Hauttraumata		3	
Endresultat Färben Wimpern	alle Haare gleichmässig durchgefärbt, keine Farbrückstände und keine Farbschatten, Farbergebnis typengerecht		3	
Tages-Make-up ausführen (d.1.11., d.1.14., d.1.15., d.5.3., d.5.7., d.5.8., d.5.9., d.5.10., d.5.11., d.5.12., d.5.13.)				
Auftragen der Grundierung und Modellierung korrekt	Grundierung fleckenfrei, geeignetes Arbeitsmaterial verwendet, ohne sichtbaren Rand gleichmässig aufgetragen, Grundierung entspricht der Hautfarbe, Gesichtsform durch Rouge oder Contouring optimiert, Rouge oder Contouring symmetrisch, gleichmässig und fleckenfrei, Hautveränderungen/-rötungen sind abgedeckt, Hygienemassnahmen eingehalten, Hilfsmittel		3	
Augen-Make-up technisch korrekt aufgetragen	geeignetes Arbeitsmaterial verwendet, korrekte Fixierung des Lids während der Arbeit, Hygienemassnahmen eingehalten, Schminktechnik erkennbar, regelmässiges Auftragen aller Produkte, Farbwahl und Farbkontrast der Technik entsprechend, gerade Linienführung		3	

Augen-Make-up angepasst an Modell aufgetragen	Augenform optimiert, Farbwahl optimiert Erscheinungsbild des Modells, Make-up wirkt symmetrisch, Farbübergänge fliegend gestaltet		3	
Lippen korrekt und angepasst an Modell geschminkt	Lippenform optimiert, gleichmässige Farbgebung, symmetrisch, Übergang Konturstift zu Lippenprodukt harmonisch, Gleichgewicht Ober-/Unterlippen berücksichtigt, Hygienemassnahmen eingehalten		3	
Endresultat Make-up harmonisch	Gesamtbild harmonisch und farblich aufeinander abgestimmt, Make-up ist typengerecht		6	
Arbeitsplatz nachbereiten (a.1.6., a.1.8, a.1.9., a.1.10., a.1.11, a.4.7., a.4.8.)				
Arbeitsplatz aufgeräumt	Abfälle unter Einhaltung von Umwelt- und Gesundheitsschutz entsorgt, Arbeitsplatz ordentlich aufgeräumt, Produkte, Material Wäsche sorgfältig weggeräumt		3	
hygienische Massnahmen am Arbeitsplatz durchgeführt	Desinfektionsmassnahmen an Arbeitsplatz und Arbeitsgeräten durchgeführt, Instrumente zum Reinigen und Desinfizieren separat weggeräumt		3	
b Betreuen von Kundinnen und Kunden und Pflegen der Kundenbindung (wird bei Position 3 angerechnet)				
Kundin/Kunde empfangen und platzieren (b.3.1., b.3.3., b.3.6.)				
Begrüssung gemäss Kommunikationsregeln und professionellen Umgangsformen	Blickkontakt zum Modell, Modell freundlich mit Namen begrüsst, Modell über räumliche Gegebenheiten informiert, angemessene Sprache, offene Körperhaltung		3	

Platzierung des Modells ergonomisch und nach Hygienestandards	Modell empathisch zum Vorgehen instruiert (Schuhe und Oberteil ausziehen, Schmuck ablegen), Einstellung der Liege für Modell bequem, bei Bedarf mit passenden Hilfsmitteln unterstützt, Intimsphäre des Modells gewahrt, Decken nach hygienischen Standards eingesetzt, Haare sind geschützt		3	
Kundin während der ganzen Behandlung betreuen (b.3.1., b.3.3., b.3.6.)				
Kundenbetreuung während der gesamten Behandlung angemessen	Umgang mit Modell empathisch, Anweisungen freundlich, klar und verständlich gegeben, informiert über die verschiedenen Etappen der Behandlung		3	
Kundin/Kunde verabschieden (b.3.1., b.3.3.)				
Modell angemessen verabschiedet	angemessener Abschluss, Intimsphäre des Modells gewahrt, Kundenzufriedenheit überprüft, freundliche Verabschiedung		3	
1.2. Anamnese und Hautbeurteilung an einem reifen Modell				
Anamnese und Hautbeurteilung durchführen (c.1.1., c.1.4., c.1.5., c.1.6., c.1.7., c.2.1., c.2.6., c.2.8., c.2.9.)				
Einstieg in Anamnese informativ	Information zum Ziel der Anamnese und zum Datenschutz, Begründung der Anamnese abgegeben		1	
Anamnesegespräch geführt	Fragen klar und verständlich formuliert und begründet, sinnvoller Ablauf der Befragung, Zusammenhänge erkannt, erklärt und die Befragung entsprechend angepasst, aktives Zuhören		3	
Für die Anamnese relevante Daten erfasst	Name, Vorname, Geburtsdatum, Beruf, Kinder, Anamnesedatum		1	

Anamnesekarte vollständig ausgefüllt	Angaben des Modells lesbar und für Dritte nachvollziehbar, übersichtlich notiert, bei allen Fragen steht eine Antwort, bisherige Pflege detailliert mit Angaben zu den verwendeten Produkten aufgenommen		3	
Hygienemassnahmen und Einsatz Hilfsmittel	Hände vor der Hautbeurteilung desinfiziert, Hilfsmittel während des ganzen Prozesses hygienisch und zweckbestimmt eingesetzt		1	
Zusammenhänge zwischen Anamnese und Hautbeurteilung erkannt und dem Modell verständlich kommuniziert	fachliche Erklärung während Hautbeurteilung zum Vorgehen, was beurteilt wird und in welchem Zusammenhang das Resultat zur Anamnese steht, falls nötig weitere Befragung des Modells zu Anomalien		3	
Bestimmung von Hautzustand	Hautzustand korrekt bestimmt		6	
	erweiterte Hautzustände sind korrekt bestimmt (gefäßslabil, sensibel, gereizt, hypersensibel, allergisch)		3	
	Lichttyp, Gesichtsform, Haarfarbe, Augenfarbe und Brille/Kontaktlinsen aufgenommen und korrekt bestimmt		3	
Korrekte Bestimmung von Hautzustandsbegriffen	Dicke der Epidermis korrekt bestimmt und falls nötig näher beschrieben und lokalisiert		1	
	Verhornung korrekt bestimmt und falls nötig näher beschrieben und lokalisiert		1	
	Follikel korrekt bestimmt und falls nötig näher beschrieben und lokalisiert		1	
	Reaktionsfähigkeit korrekt bestimmt und falls nötig näher beschrieben und lokalisiert		1	

	Hautdurchblutung/Rötungen korrekt bestimmt und falls nötig näher beschrieben und lokalisiert		1	
	Tonus und Turgor korrekt bestimmt und falls nötig näher beschrieben und lokalisiert		1	
	Faltenbildung korrekt bestimmt und falls nötig näher beschrieben und lokalisiert		1	
	Furchen korrekt bestimmt und falls nötig näher beschrieben und lokalisiert		1	
Bestimmung von Anomalien	Anomalien der Talgdrüsen, Hornschicht und Bindegewebe sind vollständig und korrekt erfasst, beschrieben und ggf. eingezeichnet.		3	
	Anomalien der Gefäße, Behaarung und Andere sind vollständig und korrekt erfasst, beschrieben und ggf. eingezeichnet.		3	
	Anomalien der Pigmente sind vollständig und korrekt erfasst, beschrieben und ggf. eingezeichnet. Die Melanozytennävi wurden nach der ABCD-Regel aufgenommen und eingezeichnet.		3	
Behandlungsziel und Heimpflegeplan definieren (c.4.1., c.4.2., c.4.4.)				
Generelles Behandlungsziel korrekt bestimmt	Kosmetisches Behandlungsziel entspricht der Hautbeurteilung und dem Kundenbedürfnis		1	
Produkt 1: korrekt und komplett ausgefüllt	Name und Marke des Produkts erfasst, Produkt/Hauptwirkstoff ist auf den Hautzustand abgestimmt, Anwendung und Häufigkeit der Anwendung, Kundennutzen beschrieben		1	

Produkt 2: korrekt und komplett ausgefüllt	Name und Marke des Produkts erfasst, Produkt/Hauptwirkstoff ist auf den Hautzustand abgestimmt, Anwendung und Häufigkeit der Anwendung, Kundennutzen beschrieben		1	
Produkt 3: korrekt und komplett ausgefüllt	Name und Marke des Produkts erfasst, Produkt/Hauptwirkstoff ist auf den Hautzustand abgestimmt, Anwendung und Häufigkeit der Anwendung, Kundennutzen beschrieben		1	
Produkt 4: korrekt und komplett ausgefüllt	Name und Marke des Produkts erfasst, Produkt/Hauptwirkstoff ist auf den Hautzustand abgestimmt, Anwendung und Häufigkeit der Anwendung, Kundennutzen beschrieben		1	
Produkt 5: korrekt und komplett ausgefüllt	Name und Marke des Produkts erfasst, Produkt/Hauptwirkstoff ist auf den Hautzustand abgestimmt, Anwendung und Häufigkeit der Anwendung, Kundennutzen beschrieben		1	
Produkt 6: korrekt und komplett ausgefüllt	Name und Marke des Produkts erfasst, Produkt/Hauptwirkstoff ist auf den Hautzustand abgestimmt, Anwendung und Häufigkeit der Anwendung, Kundennutzen beschrieben		1	
Pflegelogik berücksichtigt	Produkte passen zusammen und verfolgen das Behandlungsziel, Reihenfolge Anwendung Produkte sinnvoll, entsprechen dem Kundenbedürfnis		3	
Heimpflegeplan lesbar und verständlich	Heimpflegeplan mit Produktnamen, lesbar, übersichtlich und für Kundin/Kunden verständlich ausgefüllt		1	
b Betreuen von Kundinnen und Kunden und Pflegen der Kundenbindung (wird bei Position 3 angerechnet)				
Kundin während der ganzen Behandlung betreuen (b.3.1., b.3.3., b.3.6.)				

Kundenbetreuung der Situation angepasst	Kundin/Kunde mit Einfühlungsvermögen und Empathie betreut, bequemes und ergonomisches Einbetten der Kundin/des Kunden, regelmässiges Nachfrage des Wohlbefinden des Modells, adressatengerechte und für das Modell verständliche Sprache		3	
1.3. Behandlung reifer Haut				
Wirkstoffkonzentrat auftragen (d.1.1. d.3.1., d.3.2.)				
Wirkstoffkonzentrate korrekt angewendet	Produkt dem Hautzustand entsprechend, Wirkstoffkonzentrate auf dem gesamten Behandlungsfeld aufgetragen und vollständig eingearbeitet, Sicherheits- und Hygienemassnahmen bei der Anwendung berücksichtigt		3	
Klassische Massage an Gesicht, Hals, Nacken, und Dekolleté durchführen (d.1.9., d.1.10., d.1.12., d.1.14, d.1.15)				
Vollständigkeit der Massage Beginn: _____ Ende: _____	Die Zeitvorgabe von insgesamt mindestens 20 Minuten für die Massage wurde eingehalten, inklusive Kontaktaufnahme/Abschluss		1	
Ausführung von Massagegriffen Effleurage	Angepasster Druck, Massagegriff angepasst für den zu massierenden Bereich, Hand- und Fingerstellung angepasst, Gewebeerfassung dem Griff entsprechend, Körperhaltung der Kandidatin/des Kandidaten den Massagegriffen angepasst		3	

Ausführung von Massagegriff 2 Friktion	Angepasster Druck, Massagegriff angepasst für den zu massierenden Bereich, Hand- und Fingerstellung angepasst, Gewebeerfassung dem Griff entsprechend, Körperhaltung der Kandidatin/des Kandidaten den Massagegriffen angepasst		3	
Ausführung von Massagegriff 3 _____	Angepasster Druck, Massagegriff angepasst für den zu massierenden Bereich, Hand- und Fingerstellung angepasst, Gewebeerfassung dem Griff entsprechend, Körperhaltung der Kandidatin/des Kandidaten den Massagegriffen angepasst		3	
Ausführung von Massagegriff 4 _____	Angepasster Druck, Massagegriff angepasst für den zu massierenden Bereich, Hand- und Fingerstellung angepasst, Gewebeerfassung dem Griff entsprechend, Körperhaltung der Kandidatin/des Kandidaten den Massagegriffen angepasst		3	
Ausführung von Massagegriff 5 _____	Angepasster Druck, Massagegriff angepasst für den zu massierenden Bereich, Hand- und Fingerstellung angepasst, Gewebeerfassung dem Griff entsprechend, Körperhaltung der Kandidatin/des Kandidaten den Massagegriffen angepasst		3	
Verwendung Massageprodukt	dem Hautzustand angepasst, angepasste Menge, zur Massage geeignetes Produkt		1	
Berücksichtigung der anatomischen Gegebenheiten (Hals/Nacken/Dekolleté)	Gesamtablauf entsprechend dem Blut- und Lymphkreislauf und dem Verlauf der Muskulatur, Hautzustand beachtet, nicht über Kehlkopf/Schilddrüse und Schlüsselbein massiert		3	

Berücksichtigung der anatomischen Gegebenheiten (Gesicht)	Gesamtablauf entsprechend dem Blut- und Lymphkreislauf und dem Verlauf der Muskulatur, Hautzustand beachtet		3	
Ablauf der Massage sinnvoll	Kontaktaufnahme ruhig, angepasster Rhythmus der Massage, Wechsel zwischen aktivierenden und beruhigenden Massagegriffen, fließender Übergang zwischen den Handgriffen, Gesamtablauf harmonisch und logisch (Zonen berücksichtigt und Einstieg in die Zone ruhig), Gleichgewicht der Zonen berücksichtigt, Hygienemassnahmen eingehalten		3	
Spezialmaske applizieren (d.3.1., d.3.2.)				
Einwirkzeit eingehalten Beginn: _____ Ende: _____	Die Einwirkzeit entspricht dem gewählten Produkt.		1	
Spezialmaske korrekt aufgetragen Maske: _____	Produkt dem Hautzustand entsprechend, Mischverhältnis gemäss Herstellerangaben, keine Luftlöcher, an Gesicht angepasst, Behandlungsfeld gemäss Anamnese/Hautbeurteilung definiert und vollständig abgedeckt, regelmässige Dicke und angepasster Produktmenge bis zum Abschluss, wenn nötig Schutzmassnahmen für das Modell getroffen		3	
sauberes und ordentliches Arbeiten	Keine Maskenreste auf Tüchern, Boden, Boy, Arbeitskleidung; Hygienemassnahmen eingehalten		1	
Maske entfernen und Abschlusspflege auftragen				

Maske korrekt entfernt inkl. Abschlusspflege	Maske speditiv, vollständig, sauber, schonend entfernt, Haut nachbehandelt, Abschlusspflege dem Hautzustand entsprechend, speditiv und schonend auf dem gesamten Arbeitsfeld aufgetragen, Hygienemassnahmen eingehalten		3	
Qualität des Resultats	Haut nicht mehr fettig/ölig, ausgeglichenes und verbessertes Hautbild, frische Gesamterscheinung		3	
b Betreuen von Kundinnen und Kunden und Pflegen der Kundenbindung (wird bei Position 3 angerechnet)				
Kundenbetreuung während der ganzen Behandlung (b.3.1., b.3.3., b.3.6.)				
Platzierung des Modells ergonomisch und nach Hygienestandards	Einstellung der Liege für Modell bequem, bei Bedarf mit passenden Hilfsmitteln unterstützt Intimsphäre gewahrt, Decken nach hygienischen Standards eingesetzt, Haare geschützt		3	
professionelle und empathische Umgangsformen mit Modell	freundlich, nach Befinden fragen, Arbeitsschritte adressatengerecht erklären, ruhige Arbeitsweise, bleibt auf die Behandlung konzentriert		3	
Total (Behandlungen)			179	0
Total b Betreuen von Kundinnen und Kunden und Pflegen der Kundenbindung (wird bei Position 3 angerechnet)			21	0